

DB Regio Bus Bayern GmbH (DRB): Arbeitgeber provoziert euch

Ein „Angebot“ ist das nun wahrlich nicht, was uns der Arbeitgeber – im Vorfeld der am 29. April 2022 stattfindenden 3. Verhandlungsrunde – vorgelegt hat.

Geht es nach ihm, sollen lediglich die Regelungen des LBO inhaltsgleich in das EVG-Tarifwerk übernommen werden. Mehr nicht. Das als „Angebot“ zu bezeichnen, ist sicher ein Hohn. Zumal der Arbeitgeber eure Forderungen vollständig ignoriert:

- KEINE Einführung des EVG Wahlmodells, mit Wahlmöglichkeit zwischen Entgelterhöhung, zusätzlichem Erholungsurlaub oder Arbeitszeitverkürzung
- KEINEN Beitritt zum „Fonds für soziale Sicherheit“ und „Fonds für Wohnen und Mobilität“
- KEINEN Abschluss eines Langzeitkonten-TV mit selbstbestimmter, flexibler Zeitentnahmemöglichkeit während des gesamten Berufslebens
- KEINE Verbesserungen bei der Anrechnung von Arbeitszeiten sowie im Zulagensystem
- KEINE Integration der Schichtzulage in das Tabellenentgelt

Wertschätzung sieht anders aus! Wir fordern den Arbeitgeber deshalb auf, uns am kommenden Freitag endlich ein verhandlungsfähiges Angebot vorzulegen.

Downloads



DB Regio Bus Bayern GmbH (DRB): Arbeitgeber provoziert euch

(PDF, 153.74 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/Tarif/Aushaenge/2022/2022-04-26_DRB_Arbeitgeber-provoziert-euch.pdf)

